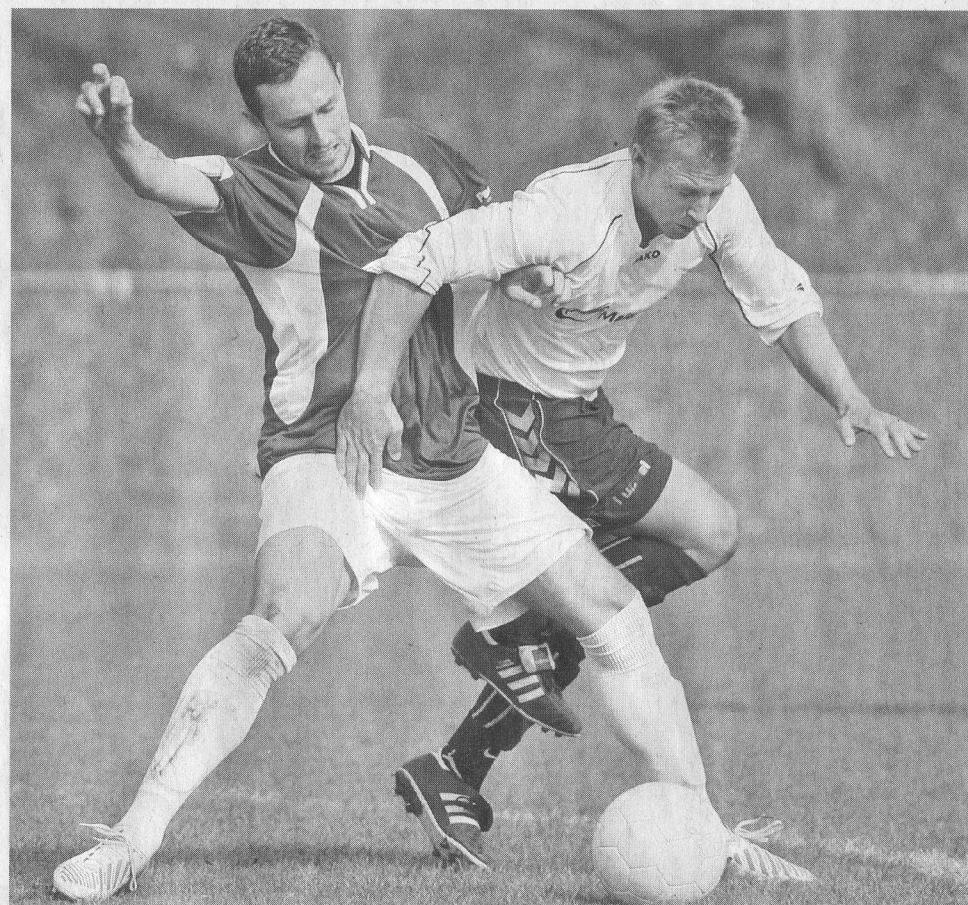




Daniele Pagliaro (linkes Foto) beim Torschuß, Moritz Lange (rechtes Foto, rechts) im Zweikampf im Spiel Germania gegen Spvgg. 05.

Fotos: M. Gros

Germania: Siebter Punkt in Folge

Fußball-Gruppenliga: Durch gute Abwehrleistung überzeugt Team von Trainer Yalcin

Bergen-Enkheim (hh/hm). – Durch den etwas zu hoch ausgefallenen 3:0 (1:0)-Sieg holte der FC Germania Enkheim in der Fußball-Gruppenliga gegen die Spvgg. Bad Homburg wichtige Punkte und verbesserte sich in der Tabelle auf Rang neun.

Germania erwischte einen Blitzstart: Bereits in der zweiten Minute ging Germania durch den erstmals im Aufgebot stehenden Oezkan Örtülü mit 1:0 in Führung. Einen von Benjamin Binz getretenen Freistoß wehrte Torwart Albert direkt auf die Füße von Johannes Schmidt ab, der mustergültig in die Mitte flankte und Örtülü aus kurzer Distanz zum 1:0 einschoss.

Danach passierte nicht mehr viel in einem ansonsten für Gruppenligaverhältnisse schwachen Spiel. Bad Homburg hatte zwar über weite Strecken mehr Spielanteile, kam aber nie entscheidend vor das Tor der Germania, denn die Abwehr der Enkheimer stand gut. Allerdings hatten die Ger-

manen im Mittelfeld in Halbzeit eins das ein und andere Mal Probleme mit den Gästen. Die zweite nennenswerte Chance hatte Daniele Pagliaro in der 25. Minute durch einen Kopfball. Sonst passierte nicht viel bei den sommerlichen Temperaturen. Germania verwaltete bis zur Halbzeit die Führung, wobei die Gäste sich zwar laufstark, aber zu ungefährlich, präsentierten.

In der Halbzeit nahm Trainer Taner Yalcin eine Umstellung vor. Er brachte für Stürmer Kevin Naumann mit Phillip Halbow einen defensiven Mittelfeldspieler. Der taktische Wechsel zahlte sich insofern aus, dass die Gäste zwar noch mehr Ballbesitz hatten, aber sich dafür noch schwerer taten, gefährlich vor das Germanentor zu kommen. Dafür setzte Germania Enkheim immer wieder gefährlich Konter, die mit zunehmender Spieldauer immer gefährlicher wurden. Die Gäste kamen immer weniger mit der Defensivtaktik der Heimmannschaft klar, berannten zwar mit ho-

her Laufbereitschaft das Tor der Heimmannschaft, aber fanden nur selten gefährlich vor das Tor von Enkheim. So kam es wie es kommen musste, in der 86. Minute erzielte der zweite Neuzugang Onur Cetin nach einem blitzsauberen Konter das 2:0 und Daniele Pagliaro erhöhte sogar in der 92. Minute durch einen Foulelfmeter auf 3:0. Vorher hatten Örtülü und Pagliaro in der 80. Minute ihre Konterchance nicht genutzt. „Wir konnten zwar an die sehr gute Leistung vom letzten Wochenende anknüpfen, haben aber verdient durch eine gute Abwehrleistung den siebten Punkt in Folge geholt und befreien uns so aus Abstiegsnöten“, so Horst Menje, Sportlicher Leiter der Germanen.

Tore: 1:0 (2.) Öertülü, 2:0 (82.) Cetin, 3:0 (90.) Pagliaro.

Germania Enkheim: Benning – Cetin, Russ, Ahmed, Mutaf (87. Krebs) – Schmidt (86. Erinc), Binz. M. Lange, Örtülü, – Naumann(45. P. Halbow), Pagliaro.